Bürgerstiftung Billerbeck unterstützt Capellengemeinde Aulendorf

# Eine Orgel, die von allein spielt

**BILLERBECK.** Wenn einmal kein Organist zur Verfügung steht oder zusätzliche Unterstützung gebraucht wird, soll künftig moderne Technik in der Capellengemeinde Aulendorf aushelfen. Dank einer finanziellen Förderung der Bürgerstiftung Billerbeck konnte die vorhandene Orgel um eine automatische Wiedergabefunktion erweitert werden. Damit lassen sich künftig sämtliche Lieder aus dem Gotteslob abspielen.

Für die drei ehrenamtlichen Organisten August Lohmann, Heinz Brockhoff und Markus Mattern bedeutet die Neuerung eine spürbare Entlastung. Über eine Fernbedienung können die gewünschten Lieder ausgewählt und automatisch wiedergegeben werden. Dabei übernimmt die Technik die Funktion des Organisten. Klanglich ist nach Angaben der Gemeinde kein Unterschied zum herkömmlichen Orgelspiel zu hören.



Heinz Brockhoff (v.l.), Kerstin Ahmann, Annette Herding, Christian Ueding, Iris Ewering und Johannes von Olfers freuen sich über die neue Technik für die Orgel der Capellengemeinde Aulendorf. Foto: Martin Braun

Die neue Möglichkeit soll vor allem dann helfen, wenn einer der Organisten krankheits- oder terminbedingt ausfällt. Sie kann aber auch gezielt eingesetzt werden, um den jeweils diensthabenden Organisten bei einzelnen Liedern zu unterstützen. Wie und wann die Technik zum Einsatz kommt, lässt sich flexibel entscheiden.

Von der Umsetzung überzeugten sich Martin Braun und Kerstin Ahmann von der Bürgerstiftung Billerbeck bei einem Besuch vor Ort. Heinz Brockhoff und Mitglieder des Vorstands der Capellengemeinde stellten ihnen die neue Technik und ihre Einsatzmöglichkeiten vor.

Die Capellengemeinde Aulendorf bedankte sich bei der Bürgerstiftung für die finanzielle Unterstützung. Mit der Erweiterung werde das ehrenamtliche Engagement der Organisten gestärkt und zugleich die musikalische Gestaltung der Gottesdienste langfristig gesichert, schreibt der Verein in einer Pressemitteilung.